



PRESSESTIMMEN

„Ein betörender Film über die Macht der Phantasie, der Melodram, Angsttraum und erotischer Film zugleich ist.“
(Festival des deutschen Films)

„Ein mutiges Nachwuchsstück auf der Kinoleinwand, ...
technisch perfekt... mit hervorragendem Szenenbild.“ (SR)

„Kirstin Fischer ist hervorragend, Regie und Ausstattung
lassen großes Talent erkennen.“
(SR online)

„Ein ebenso beeindruckender wie beklemmender
Film über menschliche Not, Abgründe, Einsamkeit
und Hilflosigkeit.“
(Südostbayerische Rundschau)

„Eine kleine Film-Entdeckung, die gänzlich aus
dem Rahmen fällt: ungewöhnliche Trouvaille in der
Zwischenwelt von Theater und Stummfilm, Fantasie und
bedrückender Raumpräsenz.“
(Film-Dienst)

„Radikal subjektiver, in seiner Bildsprache beein-
druckender Film, jenseits erzählerischer oder logischer
Strukturen: Sinnlich verwirrend, erotisch anziehend.
Experiment: gelungen.“
(kino-zeit.de)

„Der Film ist ein Erlebnis, erschlägt einen. Eine
beeindruckende Kinoreise (...) weg von der Welt der
Vernunft, hin zu Sehnsuchtswoogen, Traumwelten.“
(infocomma.net)



BESETZUNG

Kirstin Fischer (Luisa)
Eva Wittenzellner (Judith)
Maximilian Berger (Karl)
Klaus Münster (Bassist)

SPRECHER

Konstantin Wecker
Alfred Dorfer
Julia von Juni
Peter Rappenglück
Olaf Krätke
Suzanne Geyer
Wolf Euba
Georg Blüml
Michael Suttner
Sara-Lavinia Schmidbauer

www.schattengewaechs.de

www.mfa-film.de

Genre: Fantastisches Melodrama

Laufzeit: 108 min.

Format: HDV/ Farbe

KIRSTIN FISCHER

EVA WITTENZELLNER

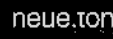


DAS ZIMMER IM SPIEGEL

EIN FILM VON RUDI GAUL



SCENENBILD GWENDOLYN HENN · KOSTÜM BARBARA SCHWARZ · MASKE NICOLE WEINFURTER
KAMERA CHRISTIAN HARTMANN · LICHT ROMAN RUDHOLZNER, YOSHI HEIMRATH · TONMISCHUNG MATK SIEGLE,
SEBASTIAN HECKMEIER · SCHNITT UND VISUAL EFFECTS DAVID PURVIANCE · MUSIK KONSTANTIN WECKER,
INDIGO LANDSCAPES U.V.A. · HERSTELLUNGSLEITUNG STEFAN NAJIB, MATTHIAS LEITNER
DRAMATURGIE HEIKO VOSS · PRODUKTION ISABELLA V. KLASS, RUDI GAUL, FLORIAN NÖHBAUER · BUCH UND REGIE RUDI GAUL



KINOSTART:
07.01.10



www.mfa-film.de



*Ausgegrenzt von der Gesellschaft.
Eingeschlossen auf engstem Raum.
Wenn die Stille unerträglich wird ...
bis die Einsamkeit Zweifel weckt.
Wenn der Terror den Alltag bestimmt ...
... und die Bedrohung allgegenwärtig ist ...
bleibt nur ein Ausweg:
Die Wirklichkeit beginnt in Deinen Träumen.*

DAS ZIMMER IM SPIEGEL

Die Jüdin Luisa wird während des 2. Weltkriegs von ihrem deutschen Ehemann in einer leer stehenden Münchner Dachgeschosswohnung vor dem nationalsozialistischen Terror versteckt. Ausgegrenzt von der Gesellschaft, eingeschlossen auf engstem Raum, genährt von zunehmenden Zweifeln und Ängsten verliert sich Luisa nach dem Verschwinden ihres Mannes zunehmend in ihrer eigenen Realität, in der ihr allein die Schauspielerin und Widerstandskämpferin Judith als einziger menschlicher Kontakt zur Seite steht. Sie begleitet Luisa auf eine geheimnisvolle Reise aus der brutalen Wirklichkeit in eine poetische Welt der Sehnsüchte und Abenteuer ...

*Die Wirklichkeit
beginnt in
Deinen Träumen.*

